

Statistische Daten der BS Eisenstadt

Eckdaten der Berufsschule Eisenstadt im Schuljahr 2011/12

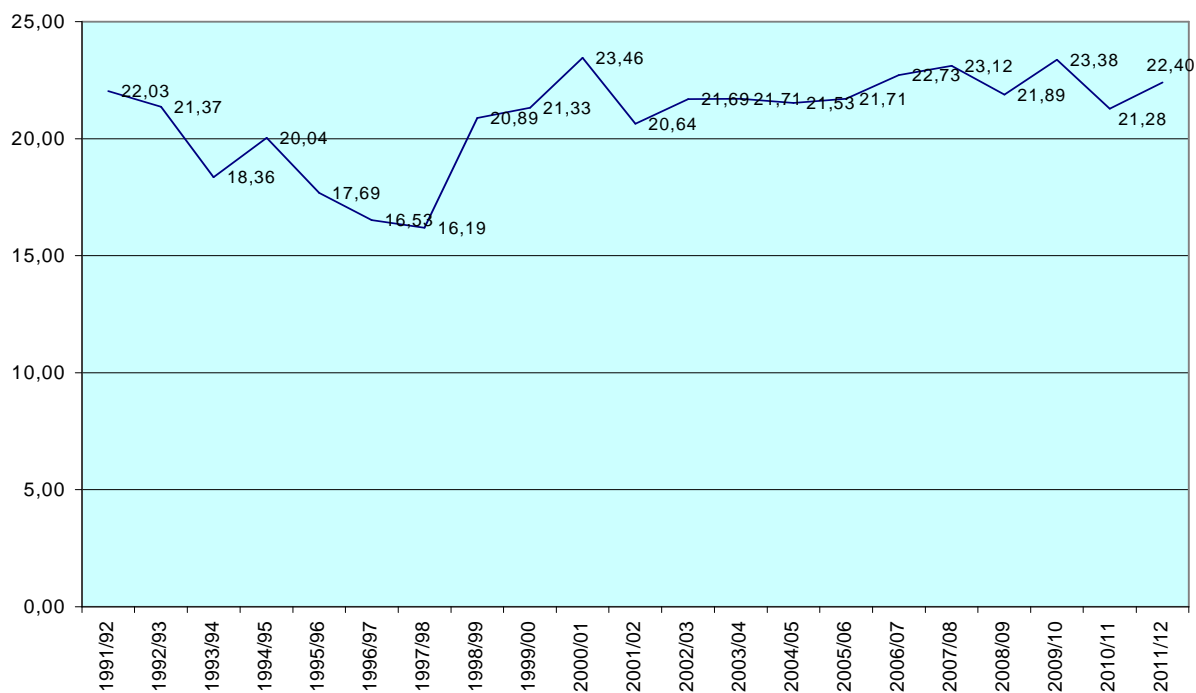
	Gesamt	männlich	weiblich
Schülerzahlen	896	317	579

Gesamtklassenzahl	47
--------------------------	-----------

	Gesamt	männlich	weiblich
Anzahl der Lehrerinnen und Lehrer	40	22	18
davon pragmatisiert	19	9	10
davon vertraglich	19	12	7
davon nebenberuflich	0	0	0
davon Religion	2	1	1

	Gesamt	männlich	weiblich
Anzahl der Erzieherinnen und Erzieher	3	0	3

Entwicklung der Schülerzahl im Verhältnis zur Lehrerzahl



2. Schülerinnen und Schüler

a. Schülerzahlen

GESAMTÜBERSICHT nach Beruf und Klassen Schuljahr 2011/12

	Klasse	Höchstzahl	mit ausgezeichnetem Erfolg	mit gutem Erfolg	mit Erfolg	davon 1 Ngd	ohne Erfolg	davon mit 1 Ngd	davon mit 2 Ngd	davon mit mehr als 2 Ngd	mit Nachtragsprüfung	mit Schulbesuchsbestätigung
Einzelhandel	1EHa	24	2	2	15		4	2	2			1
	1EAa	28	5		16		7	3	2	2		
	1EHb	24	3	2	9		8	2	2	4		2
	1EAb	29	3	3	19		3	3				1
	1EHc	26	2	8	11	3	4	4				1
	2EHa	28	2	5	19							2
	2EAa	12	1	2	9							
	2EHb	27	5	2	20							
	2EAb	15	1	1	12						1	
	2EHc	24	7	4	12		1		1			
	3EHa	21	3	6	11	2	1		1			
	3EAa	10	1	1	8							
	3EHb	28	4	12	12	3						
	3EAb	19	3	6	9	1	1			3		
3EHc	30	5	8	16	2						1	
SUMME		345	47	62	198	11	29	14	8	9	1	8
in %			13,62	17,97	57,39	3,19	8,41	4,06	2,32	2,61	0,29	2,32
Bürokaufleute	1BUa	9		3	4		1			1	1	
	2BUa	21	2	3	15							1
	2BUb	17	2	2	7		4		1	3		2
	3BUa	24	4	9	11	1						
	3BUb	26	3	3	19							1
SUMME		97	11	20	56	1	5		1	4	1	4
in %			11,34	20,62	57,73	1,03	5,15		1,03	4,12	1,03	4,12
Bäcker	1BAa	9	2		6						1	
	2BAa	10	1	2	6							1
	3BAa	9	2	1	6							
SUMME		28	5	3	18						1	1
in %			17,86	10,71	64,29						3,57	3,57
Friseure	1FRa	20	1	1	15	1						3
	1FRb	16	1	3	11							1
	2FRa	25	1	4	19		1	1				
	2FRb	11	4	2	4							1
	3FRa	15	2	3	10							
	3FRb	27	2	12	13							
SUMME		114	11	25	72	1	1	1				5
in %			9,65	21,93	63,16	0,88	0,88	0,88				4,39

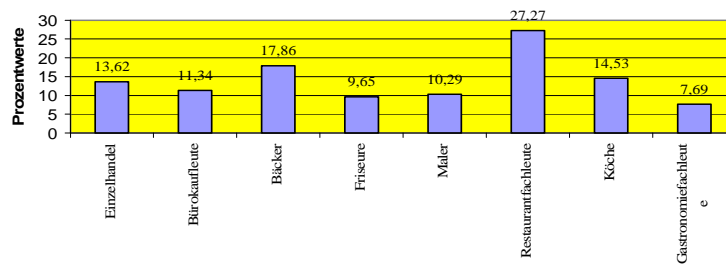
	Klasse	Höchstzahl	mit ausgezeichnetem Erfolg	mit gutem Erfolg	mit Erfolg	davon 1 Ngd	ohne Erfolg	davon mit 1 Ngd	davon mit 2 Ngd	davon mit mehr als 2 Ngd	mit Nachtragsprüfung	mit Schulbesuchsbestätigung
Maler	1MAa	20	2	3	12	2	2		1	1	1	
	2MAa	15	2	1	12							
	2MAb	16		2	11	2	2	2				1
	3MAa	17	3	4	9							1
SUMME		68	7	10	44	4	4	2	1	1	1	2
in %			10,29	14,71	64,71	5,88	5,88	2,94	1,47	1,47	1,47	2,94
Restaurantfachleute	1RFa	26	2	3	16	2	3	1	2			2
	2RFa	17	5	3	8							1
	2RFb	16	2	2	11						1	
	3RFa	29	15	6	7							1
SUMME		88	24	14	42	2	3	1	2		1	4
in %			27,27	15,91	47,73	2,27	3,41	1,14	2,27		1,14	4,55
Köche	1KOa	21	2	1	16							2
	1KOb	16	4	2	8		1			1		1
	2KOa	20	2	1	15		1	1				1
	2KOb	23	2	1	18							2
	3KOa	16	2		14							
	3KOb	21	5	4	12							
SUMME		117	17	9	83		2	1		1		6
in %			14,53	7,69	70,94		1,71	0,85		0,85		5,13
Gastronomiefachleute	1GFa	10		2	8							
	2GFa	6	1	2	3							
	3GFa	11	2	1	8							
	4GFa	12		4	8							
SUMME		39	3	9	27							
in %			7,69	23,08	69,23							

Gesamtleistungen im Schuljahr 2011/12	Höchstzahl	mit ausgezeichnetem Erfolg	mit gutem Erfolg	mit Erfolg	davon 1 Ngd	ohne Erfolg	davon 1 Ngd	davon 2 Ngd	davon mit mehr als 2 Ngd	mit Nachtragsprüfung	mit Schulbesuchsbestätigung
	896	125	152	540	19	44	19	11	15	5	30
	in %	13,95	16,96	60,27	2,12	4,91	2,12	1,23	1,67	0,56	3,35

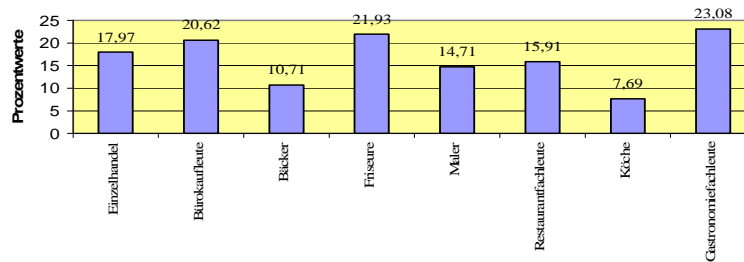
b. Unterrichtserfolge

Beruf	Ausgezeichneter Erfolg	Guter Erfolg	Mit Erfolg	Ohne Erfolg
Einzelhandel	13,62	17,97	57,39	8,41
Bürokaufleute	11,34	20,62	57,73	5,15
Bäcker	17,86	10,71	64,29	0
Friseure	9,65	21,93	63,16	0,88
Maler	10,29	14,71	64,71	5,88
Restaurantfachleute	27,27	15,91	47,73	3,41
Köche	14,53	7,69	70,94	1,71
Gastronomiefachleute	7,69	23,08	69,23	0

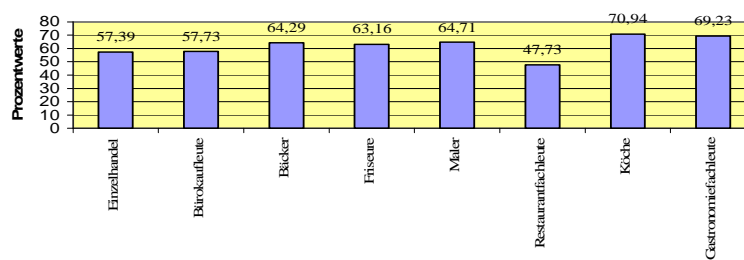
Ausgezeichneter Erfolg



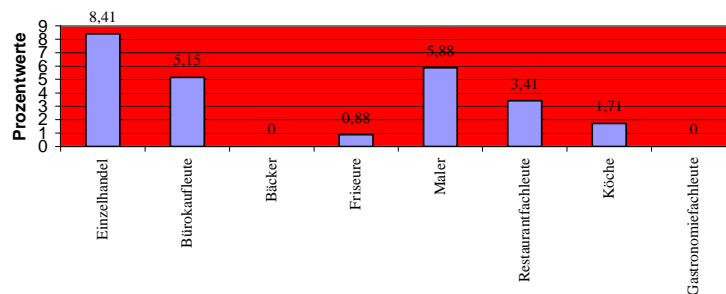
Guter Erfolg



Mit Erfolg



Ohne Erfolg



c. Sonstige statistische Zahlen

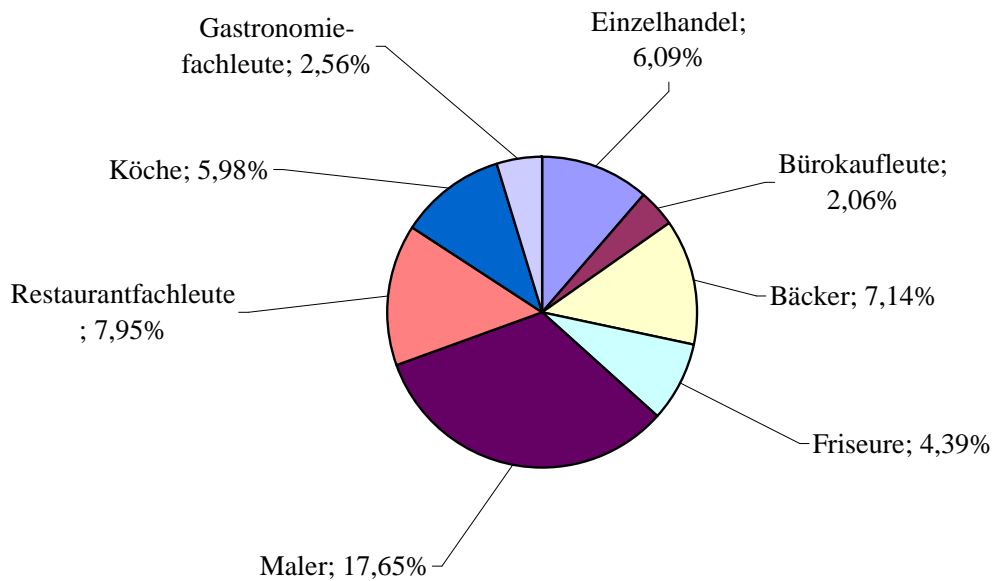
(1) Schülerinnen und Schüler mit nicht deutscher Muttersprache

Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit nicht deutscher Muttersprache ist gegenüber dem letzten Schuljahr leicht gesunken. Gemessen an der Gesamtschülerzahl beträgt der Anteil 6,36 %, wogegen im Schuljahr 2010/11 der Anteil 7,15 % betrug.

Anteil der Schülerinnen und Schüler mit nicht deutscher Muttersprache gemessen an der GesamtschülerInnenzahl des Schuljahres 2011/12 (896 Schülerinnen und Schüler)

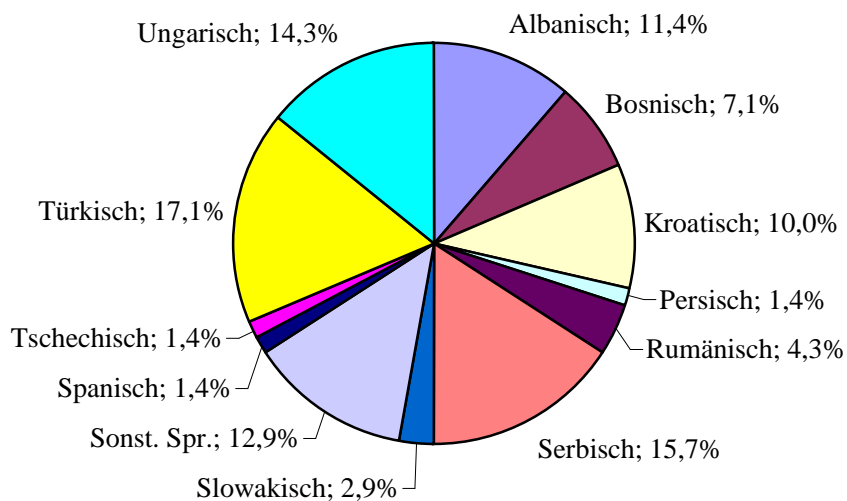
Muttersprache	Beruf	Anzahl	Prozentsatz
Albanisch	MA	2	0,22%
	EH	4	0,45%
	FR	1	0,11%
Bosnisch	FR	2	0,22%
Kroatisch	MA	3	0,33%
	EH	1	0,11%
Persisch	FR	1	0,11%
Polnisch	EH	1	0,11%
Rumänisch	KO	2	0,22%
	EH	1	0,11%
	MA	3	0,33%
Serbisch	MA	1	0,11%
	RF	1	0,11%
	EH	3	0,33%
	BU	1	0,11%
Slowakisch	EH	1	0,11%
	KO	2	0,22%
Sonst. Sprache	KO	1	0,11%
	RF	1	0,11%
	GF	1	0,11%
	EH	1	0,11%
Spanisch	FR	1	0,11%
Türkisch	MA	3	0,33%
	KO	1	0,11%
	EH	3	0,33%
	BU	1	0,11%
	BA	2	0,22%
Ungarisch	KO	1	0,11%
	RF	5	0,56%
	EH	6	0,67%
Summe		57	6,36%

Die 57 Schülerinnen und Schüler mit nicht deutscher Muttersprache wählten im Schuljahr 2011/12 folgende Lehrberufe – gemessen an der Zahl des jeweiligen Lehrberufs:



Der Lehrberuf der Malerinnen und Maler wird zu einem hohen Anteil von Schülerinnen und Schülern mit nicht deutscher Muttersprache gewählt, wobei der Anteil rückläufig ist. Im Schuljahr 2009/10 lag der Prozentsatz bei 24,04 %, im Schuljahr 2010/11 bei 22,37 % - gemessen an der Lehrlingszahl des Lehrberufs.

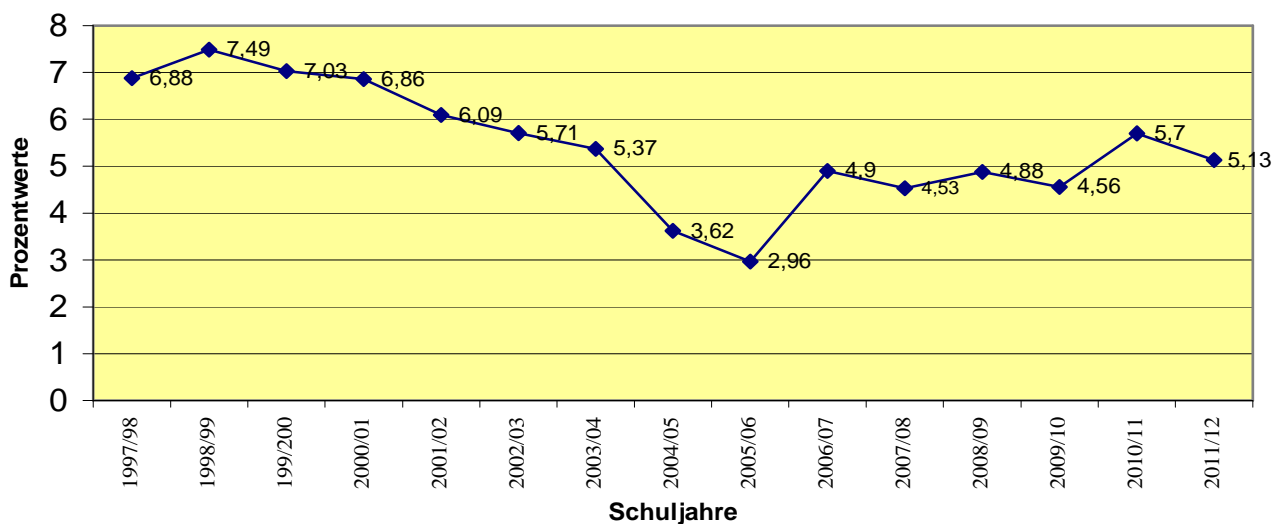
Gemessen an der Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler mit nicht deutscher Muttersprache verteilen sich die Muttersprachen im nachfolgenden Prozentverhältnis.



(2) Schülerinnen und Schüler mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft im Schuljahr 2011/12

	Bosnien-Herzegowina	Deutschland	Kroatien	Mazedonien	Polen	Rumänien	Serbien/Montenegro	Slowakei	Thailand	Ungarn	Türkei	Kuba	Kosovo	Schweiz	Staatenlos	Summe	% der Schüler im Beruf
Bäcker							1				2					3	10,7
Bürokaufleute		1						1								2	2,1
EH-Kaufleute	1	1			1	1	1	1		3	3		1			13	3,8
Friseure	1	1		1								1		2		6	5,3
Köche		2				2		2	1	1	1					9	7,7
Maler			1	1			1	1			1					5	7,4
Restaurantfachl.		1								3					1	5	5,7
Gastronomiefachl.		2							1							3	7,7
SUMME	2	8	1	2	1	3	3	5	2	7	7	1	1	2	1	46	5,13

Entwicklung der Schülerinnen und Schüler mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft



Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit nicht österreichischer Staatsbürgerschaft war im Schuljahr 2011/12 leicht rückläufig und betrug 5,13 % - gemessen an der Gesamtschülerzahl.

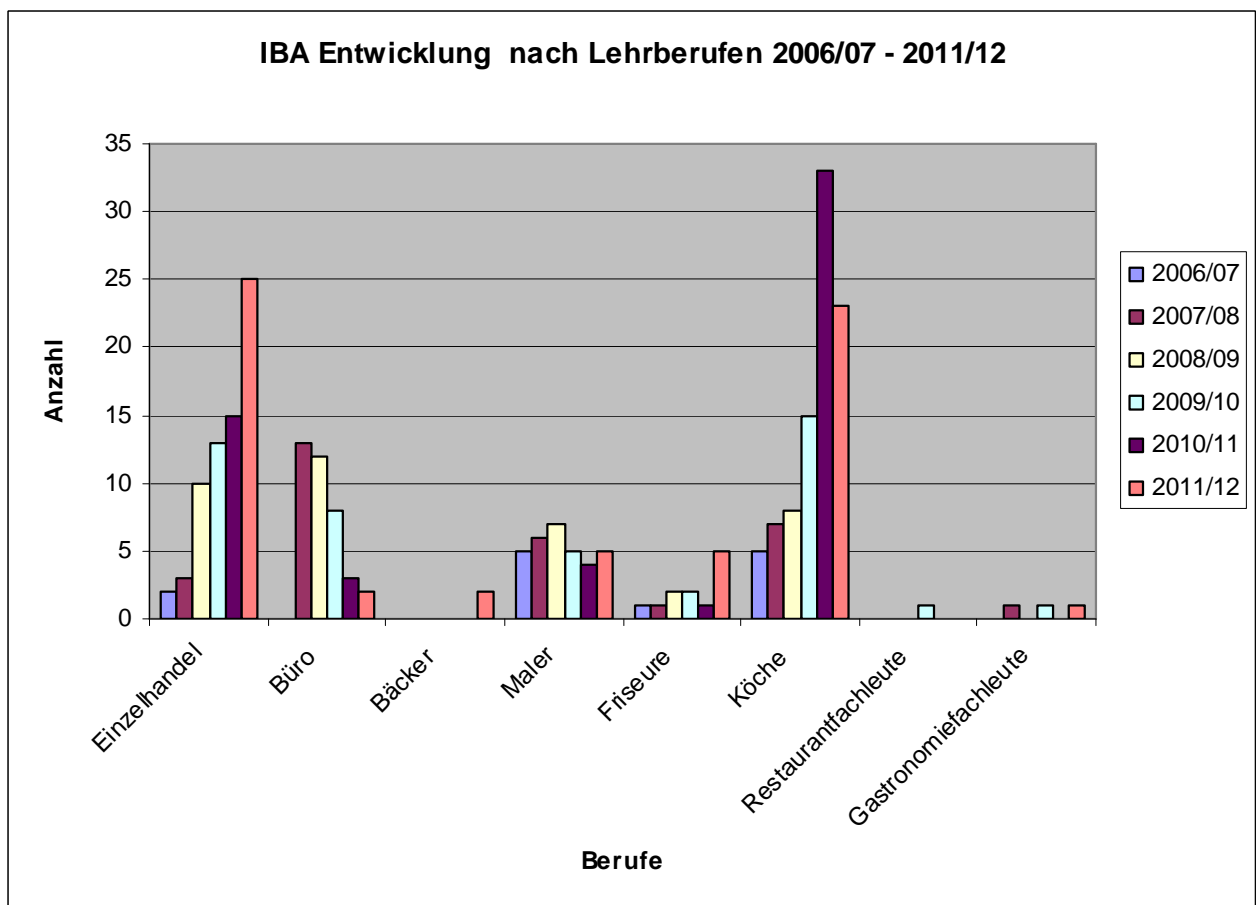
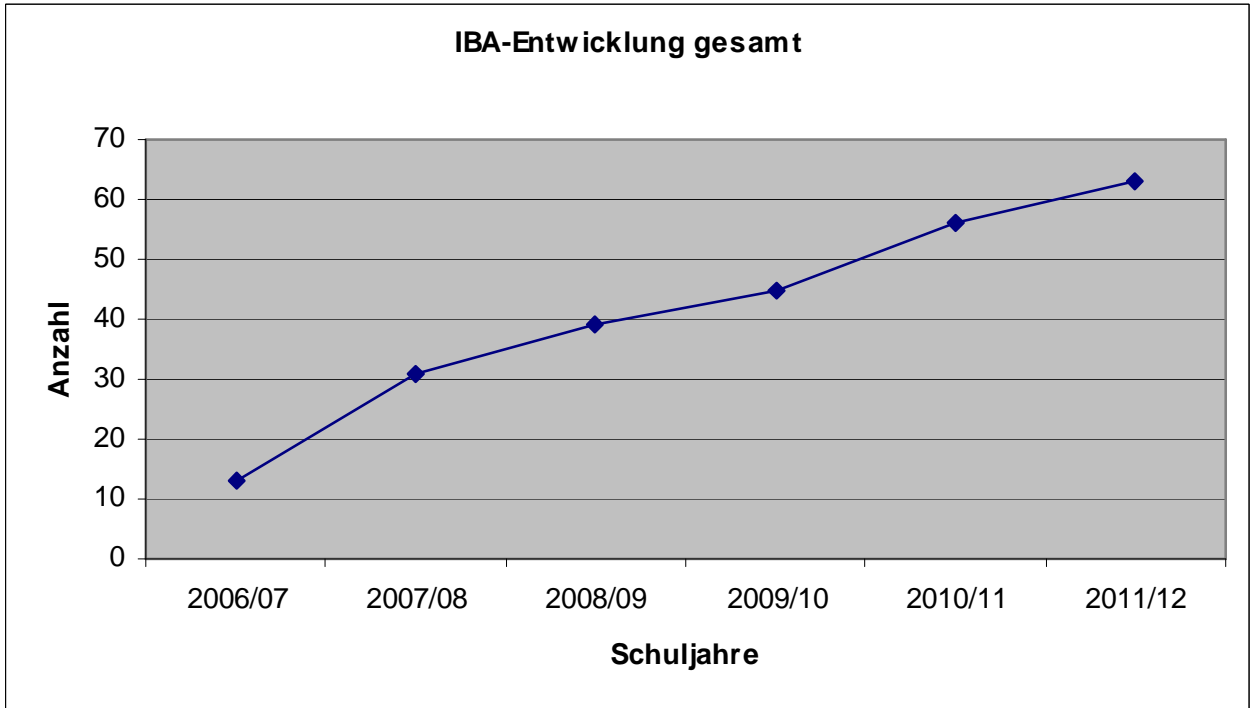
Integrative Berufsausbildung

Die Schülerinnen und Schüler, die nach BAG §8b1 bzw. §8b2 ausgebildet werden, verteilen sich im Schuljahr 2011/12 aufgegliedert nach Berufen wie folgt:

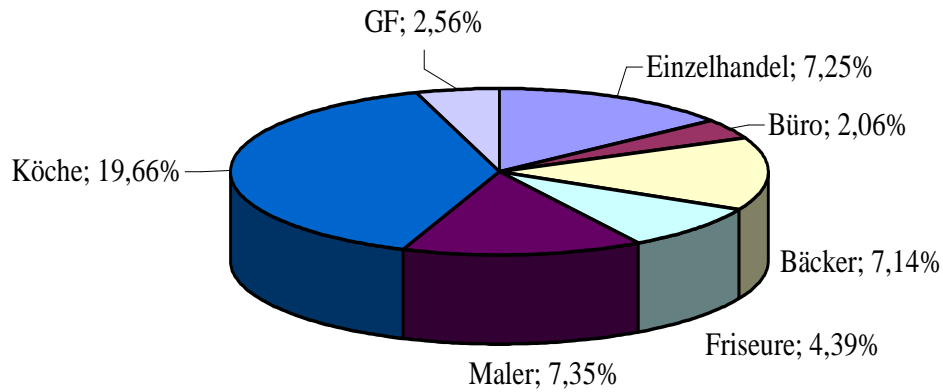
Lehrgang	IBA	EH	BU	BA	MA	FR	KO	GF	RF	Summe Lehrgang
I.	§8b1 m				1					1
	§8b1 w	3	1			2				6
	§8b2 m	2	1		1		3			7
	§8b2 w	7				2	4			13
II..	§8b1 m	1			2		1			4
	§8b1 w	3					1	1		5
	§8b2 m									
	§8b2 w	2								2
III.	§8b1 m						2			2
	§8b1 w	3					1			4
	§8b2 m						2			2
	§8b2 w						2			2
IV.	§8b1 m			2			1			3
	§8b1 w	4				1				5
	§8b2 m				1		2			3
	§8b2 w						4			4
Insgesamt	§8b1 m	1		2	3		4			10
	§8b1 w	13	1			3	2	1		20
	§8b2 m	2	1		2		7			12
	§8b2 w	9				2	10			21
Schulj.11/12		25	2	2	5	5	23	1	0	63

Integrative Berufsausbildung - Entwicklung 2006/07 bis 2011/12

	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
Einzelhandel	2	3	10	13	15	25
Büro		13	12	8	3	2
Bäcker						2
Maler	5	6	7	5	4	5
Friseur	1	1	2	2	1	5
Köche	5	7	8	15	33	23
Restaurantfachleute				1		
Gastronomiefachleute		1		1		1
Gesamt	13	31	39	45	56	63



Prozentanteil der integrativen Schülerinnen und Schüler – gemessen an der Gesamtzahl des jeweiligen Lehrberufs



Der Lehrberuf des Kochs/der Köchin wird nach wie vor in der integrativen Berufsausbildung bevorzugt, wobei der prozentuelle Anteil von 24,81 im Schuljahr 2010/11 auf 19,66 im Schuljahr 2011/12 gesunken ist.

Prozentanteil der integrativen Schülerinnen und Schüler – gemessen an der Gesamtschülerzahl des Schuljahres 2011/12 von 896

